

Behindertenpsychiatrie Station C3 für Erwachsene mit Ambulanz

Darstellung der täglichen, gemeinsamen
Arbeit unserer multidisziplinären
Gesundheitsberufe mit
multiprofessioneller Herangehensweise
zur Entwicklung bestmöglicher
Lösungsansätze

20 Betten

1326 Ambulanzfrequenzen (2013-2015)

324 Aufnahmen (2013-2015)

Parkähnliches Gelände als sehr großzügige
Möglichkeit, in geschützter Atmosphäre, dem häufig
ausgeprägtem Bewegungsbedarf der Patienten
ausreichend gerecht zu werden.



Das multiprofessionelle Team



Zusatzqualifikationen

*Psychotherapie, Neurorehabilitation,
psychosomatische und psychosoziale Medizin,
Notarzausbildung
Deeskalationsausbildung*

Multiprofessionell erworbene Kenntnisse zur Behandlung von PatientInnen mit besonderen Bedürfnissen

- **Demaskierung der psychiatrischen Diagnose- bei „Überdeckung“ durch die Behinderung**
- Zeit für Verhaltensbeobachtung und Interaktionsverhalten
- **Beurteilung von Ausmaß der kognitive Einschränkung- und individuellen Fähigkeiten** (z.B. Inselbegabungen, Gewohnheiten,...)
- Interventionsmöglichkeiten(z.B.: Anreize, Belohnungssysteme,..)
- Psychopharmaka: Wirkungen, NW, Interaktionen, Medikamentenspiegelbestimmung
- spezifische Unterstützung (passagere 1:1-Betreuung)
- Klare Strukturvorgaben
- **Behandlung verlangt besondere Fähigkeiten**
Belastbarkeit, Toleranz, Engagement, Empathie, Wertschätzung, langjährige Erfahrung
- Behandlung verlangt besondere Einrichtungen(räumlich) und personelle Ausstattung



Behindertenpsychiatrische Station C3 - Aufenthaltsraum

Die Schlafräume sind mit **2-4 Betten** ausgestattet und haben Zugang auf die großen Terrassen.
Gartentherapie, Gartengarnituren zum Sitzen, Grillstation, Gartendusche, Tischtennistisch,....)



Unsere eingesetzten Therapietools

1. Multiprofessionelle Visiten und Fallbesprechungen
2. Therapeutische Patientengespräche
3. **Multidisziplinäre Besprechungen mit nachsorgenden Ambulanzen**
(PSD, somatische Ambulanzen, Psychotherapeuten, Sexualtherapeuten, ...)
4. **Helferkonferenzen und Abschlussgespräche unter Einbeziehung aller kooperierenden Systeme**
5. Therapeutische Ausgänge in Begleitung verschiedener Berufsgruppen
6. Pädagogische Hausbesuche mit Pflege und Sozialarbeit
7. **Psychoedukative Schulungen der Eltern / BetreuerInnen /...**
8. Begleitung zu diversen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen
9. Pädagogische Teamberatung
10. Angehörigen Café (Beratung, Supervision,...)

Das Recht jedes Menschen auf Selbstbestimmtheit, unabhängig vom Schweregrad seiner Behinderung, ist uns ein zentrales Anliegen. Selbstständigkeit zu fördern ist uns wichtig.



Wir zeigen Lösungsmöglichkeiten auf und begleiten einzelne Schritte - für die Umsetzung ist die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten erforderlich.